



Critical Zones global Leben im Anthropozän

Nur wenige Kilometer dünn ist die Zone, die Oberfläche unseres Planeten, in der Menschen leben und die wir gerade noch erfassen können. Von verschiedensten Lebensformen wurden die **Critical Zones**, diese Haut der Erde im Laufe von Jahrmilliarden erschaffen. Heute ist dieses lebendige Gesamtsystem Erde, auch **GAIA** genannt, in einem kritischen Zustand. Denn Homo sapiens hat in die sich selbst regulierenden chemischen, physikalischen, biologischen Prozesse massiv eingegriffen: Willkommen im Anthropozän, das „Klimakatastrophe“ und Artensterben bedeutet und die Erde unbewohnbarer macht.

Wie sieht die Zukunft aller Terrestrischen aus, wie das Tier-Mensch-Maschinen-Miteinander? Ist die Genschere die nächste „Atombombe“? Darüber habe ich bereits in **Die nächste GENERation** und im Roman **Jane reloaded** geschrieben, und genau darum wird es auch in dem neuen SF-Roman gehen, an dem ich seit längerem arbeite.

Charlotte Kerner, Lübeck – 2022

Zu den Zeichnungen:

Die Zeichnungen von Alexandra Arènes zeigen die Critical Zones zuerst im Planeten-Maßstab und dann als Ausschnitt: von den Baumkronen bis ins tiefe Gestein.

